



Mit Marco Ventre über den Alten Platz in Klagenfurt zu laufen ist ein „Servas“, „Griass Di“, „Jo Hallo“-Staffellauf. Im Süden Österreichs kennt man den schlanken, jungen Mann. Marco, das ehemalige TV-Gesicht der Kärntner ORF-Regionalnachrichten. Seine Stimme schickt er immer noch täglich via ORF Radio Kärnten übers Land. Marco, der kleine Italiener, wie sie ihn hier nennen. Von der Seite des Vaters fließt süditalienisches Blut in seinen Adern, von der Mutter kommt die Gailtaler-Bodenständigkeit. Marco Ventre hat alles was es für eine Karriere im Schlagerland Österreich braucht: Joviales Auftreten, ein sympathisches Wesen, Popularität, keine Angst vor Publikumsberührungen und vor allem eine gute Stimme um auf der Bühne auch bestehen zu können. Dass er weiß wie man ganze Hallen, die bis auf dem letzten Platz mit Menschen und voller Erwartungen gefüllt sind, umgeht, beweist er als der Mann, der als erstes rausgeht und die Menschen warmlaufen lässt, bevor die „Starnacht“, der

„Musikantenstadl“ oder das „Musi Open Air“ losgehen. Marco macht bzw. machte jahrelang das Warm Up und es ist wie beim Sport. Ist die Aufwärmrunde nicht gut gelaufen, droht bald der Schmerz im Muskel. Marco bringt die Massen in Bewegung und erspart ihnen so den Muskelkater.

MARCO VENTRE UND BAND